

Schweizerisches Bundesblatt.

Inferte.

Nro. 51.

Mittwoch, den 11. Christmonat 1850.

Ämtliche Anzeigen.

[1] A u s s c h r e i b u n g.

Folgende Zollbeamtungen werden hiemit zu freier Bewerbung ausgeschrieben.

Die Bewerber haben ihre Anmeldungen bis und mit dem 24. dieses Monats an die Direktion des v. schweizerischen Zollgebiets, Herrn Sigd. De Laharpe in Lausanne, in frankirten Briefen einzugeben.

Hauptzollstätte Genf. Obereinnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 1,700.

Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 1,600.

Kontrollleur. Jährliche Besoldung: Fr. 1,500.

Einnehmer am Hafen. Jährliche Besoldung: Fr. 1000.

Drei Gehülfen, jeder mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 700.

Vier Visteurs, jeder mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 500.

Hauptzollstätte Moillesulaz. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 980.

Kontrollleur. Jährliche Besoldung Fr. 600.

Visteur. Jährliche Besoldung: Fr. 500.

Nebenzollstätte Hermance. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 200.

Nebenzollstätte Corsier. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 700.

Gehülfe. Jährliche Besoldung: Fr. 500.

Nebenzollstätte Jussy. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 300.

Nebenzollstätte Thônex. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 70 und 3 % von den diese Summe übersteigenden Einnahmen.

Hauptzollstätte Verly. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 1000.

Kontrollleur. Jährliche Besoldung: Fr. 700.

Visteur. Jährliche Besoldung: Fr. 500.

Nebenzollstätte Veirier. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 90 und 3 % von den diese Summe übersteigenden Einnahmen.

Nebenzollstätte Troinex. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 49 und 3 % von den diese Summe übersteigenden Einnahmen.

Nebenzollstätte Croix de Rozon. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 600.

Nebenzollstätte Charrot. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 100.

Nebenzollstätte Soral. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 200.

Nebenzollstätte Séségny. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 49 und 3 % von den diese Summe übersteigenden Einnahmen.

Nebenzollstätte Aussy. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 90 und 3 % von den diese Summe übersteigenden Einnahmen.

Nebenzollstätte Chaney. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 280.

Hauptzollstätte Meyrin. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 1000.

Kontrollleur. Jährliche Besoldung: Fr. 700.

Visteur. Jährliche Besoldung: Fr. 500.

Nebenzollstätte Russin. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 140.

Nebenzollstätte Chouilly. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 70 und 3 % von den diese Summe übersteigenden Einnahmen.

Nebenzollstätte Mategnin. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 280.

Nebenzollstätte Od. Sacconner. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 980.

Visteur. Jährliche Besoldung: Fr. 500.

Nebenzollstätte Bireloup. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 280.

Nebenzollstätte Boffy. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 49 und 3 % von den diese Summe übersteigenden Einnahmen.

Nebenzollstätte Saurerny. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 140.

Nebenzollstätte Versoir. Einnehmer. Jährliche Besoldung: Fr. 100.

Bern, den 4. Dezember 1850.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[2] Ausschreibung von Zollbeamtungen.

Infolge der Errichtung einer neuen Zolldirektion in Genf werden hiemit folgende Stellen zur freien Bewerbung ausgeschrieben:

Die Stelle eines Direktors, mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 2400.

Die Stelle eines Sekretärs, mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 1400.

Die Stelle eines Revisors, mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 1200.

Die Stelle eines Gehülfen, mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 1000.

Die Stelle eines Kopisten, mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 800.

Die Bewerber haben ihre Anmeldungen bis 24. d. d. beim schweizerischen Handels- und Zolldepartement einzureichen.

Bern, den 3. Dezember 1850.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[3] A u s s c h r e i b u n g.

Zur freien Bewerbung werden hiemit ausgeschrieben:

Die zwei Kopistenstellen auf dem schweizerischen Handels- und Zolldepartement, mit einer Jahresbesoldung von Fr. 800 jede.

Die Bewerber haben ihre Anmeldungen in frankirten Briefen bis und mit dem 17. d. d. an obbenanntes Departement einzureichen.

Bern, den 3. Dezember 1850.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[4] A u s s c h r e i b u n g.

Die Lieferung von Siegellack für die schweizerischen Postbureau wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Der Verbrauch besteht in 2000 bis 3000 Pfund jährlich.

Diejenigen, welche die Lieferung des Siegellacks zu übernehmen wünschen, haben ihre Angebote bis zum 1. Januar nächstkünftig mit Mustern begleitet, dem unterzeichneten Departemente einzusenden.

Höhere Angebote als zu 4 Ragen das Pfund finden keine Berücksichtigung.

Bern, den 3. Dezember 1850.

Das Postdepartement.

[5] A u s s c h r e i b u n g.

Zur freien Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Kondukteurs im Postkreise Aarau, mit einem Jahresgehalt von Fr. 700.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Anmeldungen bis Ende 1. M. der Kreispostdirektion Aarau einzugeben.

Bern, den 5. Dezember 1850.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[6] A u s s c h r e i b u n g.

Zur freien Bewerbung wird anmit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Kommls auf dem Postbureau in Luzern, mit einem Jahresgehalte von Fr. 500.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Anmeldungen bis zum 15. Dezember nächstkünftig der Kreispostdirektion Luzern einzureichen.

Bern, den 28. November 1850.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

[7] A u s s c h r e i b u n g.

Zur freien Bewerbung wird hiemit ausgeschrieben:

Die Stelle eines Briefträgers auf dem Postbureau Basel, mit einem jährlichen Gehalte von Fr. 480.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Anmeldungen bis zum 15. Dezember nächstkünftig der Kreispostdirektion Basel einzugeben.

Bern, den 29. November 1850.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1850
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	57
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.12.1850
Date	
Data	
Seite	771-774
Page	
Pagina	
Ref. No	10 000 501

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.